

Imker fürchten Absatzprobleme aufgrund von Gen-Raps

Naturschützer: Rückgang an Bienenvölkern hat gravierende Auswirkungen auf Naturschutz und Landwirtschaft

Borken. „Der Anbau gentechnologischer Pflanzen gefährdet die Zukunft der Imkerei und die Erträge unserer Landwirtschaft“, so das einhellige Resümee der Landesverbände Westfälisch-Lippischer Imker und des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) sowie der „Regionalen Landwirtschaft Münsterland e.V.“ (RLM). „Honig ist ein völlig naturbelassenes wertvolles Produkt und genießt genau deshalb eine hohe Wertschätzung bei den Verbrauchern. Besuchen Honigbienen die Blü-

wirkungen auf Naturschutz und Landwirtschaft“, so Ralf Bilke, Agrarreferent des BUND NRW. „Die meisten Kulturpflanzen sind auf die Bestäubung der Bienen angewiesen. Weniger Bienen bedeutet damit auch, dass die Bauern weniger ernten“. Etwa 80 Prozent der heimischen Kulturpflanzen seien auf den Blütenbesuch der Honigbienen angewiesen. Bei Wildpflanzen sind Bienen für den Erhalt und die Erneuerung unentbehrlich. Es gelte daher, dringend alles daran zu setzen, einen weiteren

Rückgang der Imkerei abzuwenden. Ein zusätzliches Dilemma bestehe darin, dass Bienen unbeabsichtigt zur weiträumigen Verbreitung des Pollens genmanipulierter Pflanzen beitragen könnten. Die Kontamination gentechnikfrei bewirtschafteter Acker wäre nur eine Frage der Zeit und Konflikte mit Bauern seien vorprogrammiert. Das Beispiel Kanada zeige, wohin die Reise gehe. Seit der großflächigen Verbreitung von Gentech-Raps dort, lassen sich der kanadische Honig wegen seines Gentech-

Anteils nicht mehr in Deutschland vermarkten. Imkerverband, BUND und RLM kritisierten vor diesem Hintergrund die geplante Aufweichung des Gentechnikgesetzes. So seien weiterhin viele Fragen der Haftung ungeklärt und gingen die kürzlich von der Bundesregierung beschlossenen Regelungen völlig an der Praxis vorbei. Einen Anspruch auf Schadensersatz erhielten sie jedoch mit der Gesetzesnovelle nicht, bedauerten Imker und Naturschützer in der Pressemitteilung.